

# Nyybikeit

Neuigkeiten aus Andermatt

Winter 2018/19

03

## Schützenverein

Am Schützenstand gibt es nun Kugelfangkästen und eine moderne Trefferanlage.

04

## SAC Rettungsstation

Für die Retter der Station Andermatt / Göschenen ist Sicherheit das höchste Gut.

07

## Fernwärmeverbund

Private und Firmen interessieren sich für das Angebot der Netzgesellschaft NGA.



## Liebe Leserinnen und Leser

Mittags um eins am Chilbi-Samstag kommt jedes Jahr eine in Jute gekleidete Gruppe aus dem Gurschenwald ins Dorf Andermatt. Das sind die Woldmannli. Nach mündlicher Überlieferung bezieht sich der Brauch auf die Bannlegung des Waldes. Einst war Andermatt bis auf 2000 m ü. M. stark bewaldet. Durch Rodung, Rufen und Lawinen dezimiert, stand schliesslich nur noch der heutige Rest des Gurschenwaldes. Seit 1397 ist er als Bannwald geschützt. Tagelöhner pflegten fortan den Wald und schützten ihn vor illegalen Abholzungen. Man nannte sie Woldmannli ...

Zur Verständigung im weiten Wald dienten «Bockähourä», Signalinstrumente aus Ziegenhörnern. Mit Bockähourä und Treicheln machten sich die Woldmannli bei ihrer Rückkehr im Herbst ins Dorf lautstark bemerkbar und wurden von der dankbaren Bevölkerung aufs Herzlichste empfangen. So ist es auch heute! Die Neubelebung des Brauchs ist Willi Bomatter zu verdanken – und der St. Nikolaus Gesellschaft, die den Umzug organisiert. Der Brauch ist auch auf der «Liste der lebendigen Traditionen in der Schweiz» der UNESCO aufgeführt.

Übrigens: Das Chilbidatum ist immer am ersten Sonntag nach St. Ursula (21. Oktober). 2018 fällt St. Ursula auf einen Sonntag und die Chilbi deshalb erst auf den 28. Oktober.

# Eine neue Ära beginnt

**Seit zehn Jahren sorgt Christoph Gähwiler mit seinem Team dafür, dass betagte Menschen in Ursern ein gutes Daheim finden. Mit dem neuen Senioren- und Gesundheitszentrum steht nun für Einheimische und Gäste ein grosser Schritt nach vorn an.**

**Von einer Führungsposition bei der Ruag wechselten Sie 2008 in die Leitung des Betagten- und Pflegeheims Ursern. Was gab den Ausschlag?**

Ich hatte meine Stelle gekündigt, um meine betriebswirtschaftlichen Kenntnisse als Berater zur Verfügung zu stellen. Das lief ganz gut an, und eines Tages wurde ich von der damaligen Betriebskommission angefragt, ob ich den Heimbetrieb unterstützen könnte. Es stand damals betrieblich nicht alles zum Besten. Und so waren nebst fachlichem Wissen die Verbundenheit mit Ursern und seinen Menschen, ihren Wünschen und Bedenken durchaus wichtig. Dazu konnte ich Erfahrungen aus behörden- und ehrenamtlichen Tätigkeiten mitbringen. Dass aus dem «Einspringen» zehn Jahre werden, hätte ich mir nicht träumen lassen. Wir haben in der Zeit ein stilvolles Heim geschaffen, in dem sich die Senioren wohl fühlen. Und wir haben in allen Bereichen passende neue Wege gefunden, eine klare Organisation und zweckmässige Abläufe eingeführt sowie ein tolles Lehrlingswesen aufgebaut.

**Und dann begannen Sie, noch eine ganz neue Idee auszuarbeiten... Weshalb?**

Nach dem Bau des Hotels The Chedi verlor unser Haus an Sonne, Aussicht und Lebensqualität. Auch veraltete zunehmend die Infrastruktur, insbesondere im Hauswirtschafts- und Pflegebereich. Zudem wurde die Gesundheitsversorgung in Andermatt und im ganzen Tal immer schwieriger. Es musste etwas passieren! 2009 initiierte ich also das Vorhaben «Senioren- und Gesundheitszentrum Ursern» und wurde Projektleiter für die beiden Zentren.

**Seit Dezember 2016 ist das Gesundheitszentrum in Betrieb. Wie ist das Echo der Bevölkerung?**

Ich denke, es passt den Menschen, dass «alles unter einem Dach» angeboten wird – und dass die Arzt- und Notfallpraxis, der Rettungs- und Ambulanzdienst, Physiotherapie, Hörmittelservice,

Zahnarzt- und Dentalhygienepraxis, Spitex, Kindertagesstätte und künftig vielleicht eine Naturheilpraxis manchen Weg ins Unterland ersparen. Dabei müssen die Angebote natürlich passen und freundlich sein.

**Bald steht die Eröffnung des Seniorenzentrums bevor. Was versprechen Sie sich mittelfristig von den neuen Institutionen?**

Nach dem Tag der offenen Tür am 24. November folgt der Umzug von der Parkstrasse 3 an die Gotthardstrasse 24 – das ist abgesehen von der Freude auch eine Bewährungsprobe. Ich bin gespannt auf die Reaktionen unserer Senioren auf ihre nun viel komfortableren Räume. Das neue Zentrum soll auch ein offener Begegnungsort für alle werden. Dazu trägt einerseits die Integration der Post-Filiale bei, die gleich neben dem Aufenthaltsraum platziert ist. Vor oder nach dem Abwickeln der Postgeschäfte ist ein Schwatz mit den Senioren sehr naheliegend. Andererseits fördern wir das Zusammenkommen mit Begegnungsnischen auf den Etagen sowie Kontaktessen im Speisesaal.

**Werden sich die hohen Investitionen in die neuen Einrichtungen lohnen?**

Das Seniorenzentrum kostet rund 14 Millionen, das Gesundheitszentrum rund 5 Millionen und die von der Korporation Ursern finanzierte Tiefgarage rund 1 Million Franken. Die Ausgaben kommen nicht nur Andermatt, sondern dem ganzen Urserntal zugute. Wir haben uns in den letzten Jahren zu einer international gefragten, modernen Sport- und Ferienregion entwickelt. Da muss auch das regionale Gesundheitswesen Schritt halten. Und dies wiederum dient selbstverständlich nicht zuletzt den Urschnerinnen und Urschnern selbst. Ich bin überzeugt, dass das Senioren- und Gesundheitszentrum Ursern für alle Menschen im Tal zu einer Institution wird, die markant zum Wohlbefinden beiträgt.

**Im April 2019 übertragen Sie Ihre Aufgaben Ihrem Nachfolger. Was geben Sie ihm auf den Weg?**

Xhavit Lipaj hat als neuer Geschäftsleiter die Herausforderung, das Unternehmen mit rund 35 Vollzeit- und Teilzeitmitarbeitenden sowie fünf Lernenden in die Zukunft zu führen. Dazu wünsche ich ihm und dem Team viel Glück. Zudem danke ich an dieser Stelle allen, die das Projekt mit Goodwill und Tatkraft unterstützt haben.



**Christoph Gähwiler**  
Leiter SZU

Der 70-jährige Betriebswirt schloss sein Studium an der Hochschule St. Gallen ab. Schon als Werkstudent lernte er die Unternehmenspraxis kennen. Es folgten viele Jahre Führungserfahrung in der Industrie und im Militär. Dieses hatte ihn auch ins Urserntal und zu seiner Frau geführt. Zwei Töchter und vier Enkel steigern heute das Familienglück.

## Herzliche Gratulation

Der Gemeinderat wünscht den Jubilarinnen und Jubilaren eine fröhliche Geburtstagsfeier und für das neue Lebensjahr gute Gesundheit und weiterhin viel Freude an den kleinen und grossen Dingen des Lebens.

## 90 Jahre

**Maria Theresia Müller-Christen**

18.12.1928

**Anna Christen-Ennemoser**

03.01.1929

**Karl Russi-Simmen**

18.04.1929

## Feiern Sie bald einen hohen runden Geburtstag? Eine Bitte der Redaktion:

Falls Sie keine Publikation Ihres Geburtstags oder Jubiläums wünschen, bitten wir um Ihre rechtzeitige Mitteilung.



**Leonie Kaiser** hat im Juli 2018 die erweiterte Berufslehre zur Kauffrau EFZ mit der tollen Note 5 bestanden. Das Team der Gemeindeverwaltung gratuliert ihr dazu herzlich.



«Wir sind damit bestens gerüstet für das nächste kantonale Schützenfest.»

Vorstand Schützen Sandro Burn

# Neue Anlagen für den Schützenstand

**Im Oktober 2017 erhielt der Schützenverein Gotthard Andermatt eine Kreditzusage von 79 891 Franken für die Sanierung des Kugelfangs und die Erneuerung der Trefferanzeige. Jetzt wurde das Projekt erfolgreich abgeschlossen.**

Die Sanierung war für die weitere Schiess-tätigkeit in Andermatt und im Urserntal unbedingt notwendig. Zum Wohle der Umwelt wird künftig jeder Schuss mittels Kugelfangkästen aufgefangen. Keine Kugel wird je wieder in den Boden gelangen. Nach der Kreditzusicherung durch die Gemeindeversammlung ging's daher fleissig an die Planung und Arbeitsvergabe. Im Frühsommer 2018 begannen die praktischen Vorarbeiten: So mussten beispielsweise die Scheibengraben-Abdeckungsplatten um 180 Grad gedreht werden, damit sie trotz Kugelfangkästen noch geöffnet werden können. Dank vereinten Kräften von Vereinsmitgliedern war im Juli alles bereit für die eigentliche Sanierung und Erneuerung.

## Effizienz bei Transport und Montage

Da jeder Kugelfangkasten über 900 Kilo wiegt, entschied man sich für einen Heli-

koptertransport. Bei bestem Flugwetter brauchte der Heli pro Kasten nur 60 Sekunden, um die Ladung vom Waldrand zum Scheibenstand zu transportieren. Millimetergenau wurden die neuen Kugelfangkästen platziert und von den Monteuren sowie freiwilligen Helfern des Schützenvereins Gotthard Andermatt erfolgreich installiert. Anschliessend erneuerte die Firma SIUS innerhalb zweier Tage vier der sechs Trefferscheiben. Nach deren Feinjustierung hat nun auch im Schützenstand Brunnen die High-Tech-Zeit Einzug gehalten.

## Start gelungen

Mit diesen Massnahmen entspricht die Anlage den aktuellen Vorgaben; der Schiess-Sport in Andermatt ist nun deutlich umweltgerechter. Gleichzeitig ist der Schützenverein Gotthard Andermatt damit bestens auf das kantonale Schützenfest 2021 vorbereitet. Am 25. August 2018 war die Bevölkerung eingeladen, die neue Trefferanzeige zu testen. Obwohl ausgerechnet an diesem Tag zäher Nebel herrschte, war der Anlass gut besucht: 36 Schützinnen und Schützen haben das Programm absolviert. Der Vorstand und die Mitglieder des Schützenvereins danken der Andermatt Bevölkerung bestens für das Vertrauen und die Unterstützung.

## Langzeit- und Begleitstudie BESTandermatt

Die Langzeit- und Begleitstudie untersucht den Veränderungsprozess in Andermatt. Nun können die Resultate der dritten Teilstudie auf [www.best-andermatt.ch](http://www.best-andermatt.ch) (Studie/Schlussberichte) heruntergeladen werden. Neben Erkenntnissen aus Interviews zeigen sich darin sozio-ökonomische Entwicklungen und Massnahmen, die nach der Ergebniskonferenz den Behörden sowie der Andermatt Swiss Alps AG empfohlen werden. Die vierte und letzte Teilstudie startet voraussichtlich 2019/2020.



## Schwimmbad im Hotel Radisson Blu

Mit der Eröffnung des Viersterne-Hotels Radisson Blu im Winter 2018 wird auch das neue Schwimmbad mit 25-Meter-Becken in Betrieb gehen. Dieses steht sowohl den Hotelgästen als auch der Öffentlichkeit zur Verfügung. Damit ergibt sich für Andermatt die komfortable Situation, das Schulschwimmen in der eigenen Gemeinde durchzuführen. Um den Bedürfnissen der jungen Schwimmerinnen und Schwimmer gerecht zu werden, waren bauliche Massnahmen nötig. Die minimale Wassertiefe beträgt 80 Zentimeter.



# Kompetent und schnell im Einsatz

**Ohne die Fachleute der SAC Rettungsstation Andermatt / Göschenen wären Verunfallte im Gelände oft verloren oder zumindest arm dran. Dass die Retterinnen und Retter ihrerseits sicher und effizient arbeiten können, hat ebenfalls Gewicht. Die Gemeinde Andermatt trägt einen wichtigen Teil dazu bei.**

Für die Rettung von verunfallten Personen im Gelände sind der Kanton und die Gemeinden zuständig. Diese Aufgabe wurde dem SAC mit seinen Rettungsstationen übertragen und hat in Uri eine mehr als 100-jährige Tradition. Zwischen dem Kanton und der Alpen Rettung Schweiz (ARS) besteht eine Leistungsvereinbarung. Die Beiträge der Zentralschweizer Kantone werden an die Alpine Rettung Zentralschweiz überwiesen. Diese erstellt nach einem bestimmten Verteilschlüssel das Budget für die lokalen Ausbildungskurse sowie die zentralschweizerischen SAC Rettungsstationen.

Die Verantwortlichen der Rettungsstation Andermatt/Göschenen erarbeiten jährlich ein internes Ausbildungsprogramm mit dem Ziel, sowohl die Grund- wie auch die Weiterbildung zu fördern. Parallel dazu können regionale und nationale Ausbildungskurse besucht werden. Auf nationaler Stufe werden zudem Fachspezialisten ausgebildet, sei dies im Hundewesen, in der Helikopter- oder Höhlenrettung, in der Medizin oder im Canyoning.

### Bereit für verschiedene Einsätze

Da die Einsätze der Rettungsstation Andermatt/Göschenen recht vielfältig sind, wird von den Rettern auch ein breites Einsatzwissen verlangt. Bei gewissen Einsätzen ist ein grosses alpines und technisches Fachwissen nötig, an einem anderen Einsatzort haben wiederum die Gebietskenntnis, die Beurteilung der aktuellen Lawinengefahr vor Ort, die medizinische oder moralische Betreuung erste Priorität. Aus diesem Grund ist es für den Einsatzleiter wichtig, dass er sich über die Situation der in Not geratenen Personen sowie die Verhältnisse genau informieren

und seine Ersteinsatzgruppe entsprechend zusammenstellen kann.

#### 1414 bietet SAC auf

Aufgeboten wird die SAC Rettungsstation über die Einsatzzentrale 1414 der REGA in Zürich. Die SAC Rettungsstation Andermatt/Göschenen und die Fachspezialisten werden pro Jahr zwischen 15–25 Mal alarmiert. Das Einsatzgebiet erstreckt sich vom Urserental über das Göschenalp- und Riental bis ins Meiental. Für die Retter, die oft dann zum Einsatz kommen, wenn die Flugrettung wegen Meteo-Verhältnissen blockiert ist, zählt auch die eigene Sicherheit zum höchsten Gut. Priorität hat zwar die Hilfe für die in Not geratene Person; aber es gibt auch Situationen, wo die Natur ganz klar anzeigt, dass ein Einsatz zu viel Restrisiko birgt. Dann muss der Einsatzleiter, meist in Absprache mit weiteren erfahrenen Rettern und Bergführern, die Aktion abbrechen und verschieben, bis sich die Gefahrensituation entschärft hat und der Einsatz auch für die Retter vertretbar ist. Die Beurteilung der objektiven Gefahren im Gelände und der eigenen Sicherheit wird durch die erfahrenen Einsatzleiter und Bergführer so gut wie möglich weitervermittelt. Denn diese Sensibilisierung der Retterinnen und Retter ist ebenso wichtig wie die technische und medizinische Weiterbildung.

Neben der Rettung von in Not geratenen Personen oder Bergung von tödlich Verunfallten richtet sich die Rettungsstation nach weiteren Leistungsvereinbarungen mit der Armee und der SkiArena Andermatt Sedrun zur terrestrischen Bergung im Bereich von Seilbahnen und Sesselbahnen. Für diese Einsätze werden ebenfalls jedes Jahr Trainings absolviert. Für die SAC Rettungsstation Andermatt/Göschenen stellen sich rund 40 Retterinnen und Retter zur Verfügung, wobei die Hälfte regelmässig aktiv teilnimmt und die weiteren Retter bei Grossereignissen oder gebietspezifischen Einsätzen zur Verfügung stehen.

#### Grosse Unterstützung der Gemeinde

Die Gemeinde Andermatt stellt der Rettungsstation beim Bodenschulhaus dankenswerterweise kostenlos einen Magazinraum zur Verfügung. Das letzte Anschaffungsprojekt war der Rettungsanhänger, ein mobiles Materialmagazin. Dieses ermöglicht es, bis zum Ausgangspunkt des Einsatzes fahren zu können und dort das nötige Material vor Ort zu haben sowie die Retter einsatzspezifisch auszurüsten oder nachzurüsten. Für dieses Projekt war ebenfalls die Gemeinde ein wichtiger Sponsor. Sie schafft zudem die Möglichkeit, den Anhänger im Feuerwehrlokal einsatzbereit zu parkieren und

bei Bedarf ein Zugfahrzeug zu nutzen. Weitere wichtige Partner für unsere SAC Rettungsstation sind die Kantonspolizei Uri, REGA, 144-/Kantonsspital Uri, die Armee, die SkiArena Andermatt Sedrun und die SAC Rettungsstation Gotthard.

Rettungschef SAC Piz Lucendro  
Carlo Danioth

«Sicherheit geht immer vor – jene der in Not geratenen Person wie auch jene der Retter.»

Carlo Danioth  
Rettungschef

## Andermatt ist jugendfreundlich

**Als erste Gemeinde im Kanton Uri hat Andermatt das Label «Jugendfreundliche Bergdörfer» der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB) erhalten – eine grosse Ehre!**

In einer feierlichen Zeremonie ist das Label am 30. August 2018 in Bern übergeben worden. Es belegt, dass sich Andermatt durch ein vorbildliches und langfristiges Engagement für die Jugend auszeichnet. «Das Label hilft, der Abwanderung von Jugendlichen aus den Berggebieten langfristig entgegenzuwirken. Indem gezielte Massnahmen zur Verbesserung der Perspektiven von Jugendlichen umgesetzt werden, gelingt es, die Negativspirale zu stoppen», sagte Gemeinderat Jost Meyer. Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB) motiviert die Gemeinden über das Label, in den Bereichen Schulwesen, Kinderbetreuung, Mobilität, Freizeit, Generationenaustausch, Job- und Wohnsituation aktiv Massnahmen für die Jugendlichen zu ergreifen. Auch der Einbezug der Jugend in die Gemeindeentwicklung soll deutlich gefördert werden.

#### Attraktiv für Junge und Familien

In Andermatt bestehe vor allem bei der Wohnsituation noch Handlungsbedarf, findet Jost Meyer. Das Label ist nämlich nicht nur ein Ehre und Freude für die bestehende Einwohnerschaft. Es hilft auch, das Image der Gemeinde zu verbessern und Andermatts Attraktivität für neu zuziehende Familien zu verbessern. Zudem verleiht das Label den lokalen Jugendverantwortlichen zu mehr Rückhalt.

#### Jugendforum entscheidet

Das Label wird konsequent nach dem Motto «für Jugendliche von Jugendlichen» vergeben. Junge Leute aus den Labelgemeinden bilden das Jugendforum, das die Kandidaturen prüft und Auszeichnungen vergibt. Für Andermatt werden neu Eric Schmid und Nino Briker zweimal jährlich beim Jugendforum in Bern mitarbeiten.





**Xhavit Lipaj** wurde am 23. Juli 2018 vom Stiftungsrat zum neuen Geschäftsleiter des Senioren- und Gesundheitszentrums Ursern gewählt. Der 49-jährige Familienvater aus dem bündnerischen Rueras ist ursprünglich Pflegefachmann AKP und hat später diverse Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen Gerontologie, Teamführung und Management im Gesundheitswesen absolviert. In mehreren Alters- und Pflegeheimen war Xhavit Lipaj in leitender Funktion tätig, zuletzt während acht Jahren im «Lindenhof» in St. Gallen und in der «Casa Soldanella» in Rueras.



**Chantal Nager** ergänzt seit Juli 2018 das Team der Gemeindeverwaltung Andermatt als Sachbearbeiterin Steuern. Mit diesem Thema ist die Realperin bereits seit ihrer kaufmännischen Lehre beim Amt für Steuern Uri vertraut. Nach drei Jahren im Wallis hat es Chantal Nager wieder heim ins Urserntal gezogen. Wir freuen uns über die engagierte junge Kollegin.

# Zukunftsträchtiges Bahnprojekt am Grimselpass

**Die Idee eines Bahntunnels am Grimsel gibt es schon lange. Vor einigen Jahren wurde daraus ein konkretes Projekt. Anstoss dazu gab, dass Swissgrid die Hochspannungsleitung über den Pass ausbauen muss. Die Infrastrukturen in einer gemeinsamen Tunnelanlage zusammenzulegen, ist eine einmalige Chance.**

Der geplante Grimseltunnel zwischen Meiringen BE und Oberwald VS soll die bestehenden Schmalspurnetze im zentralen Alpenraum verbinden. Wichtige Schweizer Tourismusorte erhalten zugkräftige neue Verbindungen. Die Fahrzeiten zwischen Interlaken oder Luzern nach Andermatt werden deutlich kürzer. Gemäss einer Potenzialstudie der Uni St. Gallen darf schon kurz nach Betriebsaufnahme mit 400 000 Reisenden pro Jahr gerechnet werden. Andermatts Gemeindepräsidentin Yvonne Baumann freut sich deshalb bereits heute: «Für uns wird der Grimseltunnel neue Tourismus-Chancen eröffnen.»

## Tunnel für Bahn und Kabel

Die nationale Netzgesellschaft Swissgrid baut zwischen Mettlen LU und Ulrichen VS eine neue 380-kV-Leitung. Diese ist nötig,

um die Energie aus den Pumpspeicherkraftwerken in die Zentren des Mittellands zu transportieren. Zwischen Innertkirchen BE und Ulrichen werden verschiedene Varianten geprüft, um die Spannung von 220 kV auf 380 kV zu erhöhen – die interessanteste ist die kombinierte Nutzung des Grimseltunnels durch Bahn und Kabel. Mit dieser Lösung kann die heutige Hochspannungsleitung über den Grimselpass abgebaut und eine national geschützte Gebirgslandschaft geschont werden.

## Politische Stationen

Bereits ist der Grimseltunnel in die Richtpläne von Bern und Wallis eingetragen. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen des Ausbaus der Bahninfrastruktur. National- und Ständerat entscheiden 2019 darüber. Zum Hochspannungskabel werden im «Sachplanverfahren Übertragungsleitungen» ab 2020 verschiedene Projektvarianten evaluiert. Baubeginn ist frühestens 2027. Einer, der die Idee von Beginn weg unterstützte, ist der Urner Landammann Roger Nager: «Ich hoffe, dass die mit Weitsicht geplante Innovation als Demonstrationsprojekt noch viele Nachahmer findet.»

Informationen zum Projekt und Anmeldeformulare für eine Mitgliedschaft bei der IG Grimselbahn: [www.grimseltunnel.ch](http://www.grimseltunnel.ch)



# Der neue Kommandant stellt sich vor

**Marco Mudry ist Oberst im Generalstab und seit dem 18. Juni 2018 neuer Kommandant des Kompetenzzentrums Gebirgsdienst der Armee in Andermatt.**

Der 43-jährige Tessiner war nach seiner Ausbildung zum Berufsoffizier bereits von 2004 bis 2006 am Kompetenzzentrum Gebirgsdienst der Armee im Einsatz. Von 2007 bis 2009 war Marco Mudry als Klassenlehrer in der Infanterie Offiziersschule in Colombier tätig. Bis 2016 wurde er in verschiedenen Funktionen am Ausbildungszentrum des Heeres in Walenstadt eingesetzt. Zudem absolvierte er eine Ausbildung am US Army Command

and General Staff College in Fort Leavenworth in den Jahren 2016 und 2017. Danach folgte ein Einsatz im Stab Lehrverband Infanterie und anschliessend am Kommando Verbandsausbildung der Infanterie 18 in Colombier.

In seiner Milizfunktion kommandierte Marco Mudry von 2011 bis 2013 das Gebirgsinfanteriebattailon 30. Aktuell ist er Unterstabschef Operationen in der Territorialdivision 3. Entscheidend für den neuen Kommandanten des Kompetenzzentrums Gebirgsdienst der Armee ist das gegenseitige Vertrauen, weil dieser Aspekt das Fundament für sämtliche gemeinsamen Erfolge darstellt. Marco Mudry wohnt mit seiner Familie im Raum Bellinzona.



Marco Mudry (l.) folgt auf Daniel Steiner

## Wachsendes Interesse am Fernwärmeverbund

**Andermatt bietet aufgrund seiner Topographie, der Höhenlage und den kurzen Distanzen die idealen Voraussetzungen für einen Fernwärmeverbund.**

Im Herbst 2017 konnte die Netzgesellschaft Andermatt AG (NGA) den 100. Anschluss feiern. «Die Zahl ist seither weiter gestiegen – und wir dürfen durchaus stolz sein darauf, wurde die Gesellschaft doch erst vor sechs Jahren gegründet», stellt Verwaltungsratspräsident Peter Baumann zufrieden fest. Die steigende Nachfrage beweist, dass das Interesse und die Akzeptanz in der Bevölkerung sehr gross sind.

Die aktuelle Anschlussleistung des Fernwärmeverbunds beträgt rund 10 Megawatt. Mit dieser Leistung könnten etwa 1000 Einfamilienhäuser mit Energie versorgt werden. Von der Möglichkeit profitieren indes nicht nur Private: Ein wichtiger Entwicklungs- und Abnahmepartner der NGA ist auch das Tourismusresort und Feriendorf Andermatt Reuss. Dort durfte

als weiterer Meilenstein das Hotel Radisson Blu ans Netz angeschlossen werden. Und die Entwicklung geht rasant weiter. Mit dem Familienhotel 4A und weiteren Apartmenthäusern stehen bereits die

nächsten grossen Objekte auf dem Programm. Bei Fragen oder eigenem Interesse gibt die NGA gerne Auskunft (Mail: [netzgesellschaftanderamatt@bluewin.ch](mailto:netzgesellschaftanderamatt@bluewin.ch) oder Tel. 041 887 02 52).



# Wichtige Kontakte

## Gemeindeverwaltung

Kirchgasse 10, Postfach  
041 888 71 41  
gemeinde@anderstatt.ch  
www.gemeinde-anderstatt.ch

## Schalteröffnungszeiten

Montag / Mittwoch / Donnerstag:  
09.30 – 11.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr  
Dienstag: ganzer Tag geschlossen  
Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr

Vor Feiertagen wird der Schalter bereits um 16.00 Uhr geschlossen.

## Gemeinderat

**Präsidentin**, Yvonne Baumann  
041 888 71 42  
yvonne.baumann@anderstatt.ch  
**Gemeindeschreiber**, Martin Jörg  
041 888 71 43  
martin.joerg@anderstatt.ch

## Kreisschulrat

**Präsident**, Manfred Zurfluh  
041 887 00 36  
**Sekretariat**, Raphaela Gisler  
041 888 71 46  
raphaela.gisler@anderstatt.ch

## Kreisschule

Bodenschulhaus, Bätzweg 5  
041 887 17 32  
schulleitung@schule-ursern.ch  
www.schule-ursern.ch

## Kindergarten

Kirchgasse 10, 041 887 08 75

## Primarschule 1. bis 2. Klasse

Kirchgasse 10, 041 887 08 75

## 3. bis 6. Klasse

Bätzweg 5, 041 887 17 32

## Oberstufe

Bätzweg 5, 041 887 17 32

## Sozialamt

Sozialdienst Urner Oberland,  
Gotthardstrasse 99, 6472 Erstfeld,  
041 882 01 41, sozialdienst@erstfeld.ch

## Gesundheit

### Notfalldienst 144

## Arzt

Dr. med. Michael Schmid,  
Gotthardstrasse 22, 041 887 19 77

## Kantonsspital Uri

Spitalstrasse 1, 6460 Altdorf  
041 875 51 51, info@ksuri.ch,  
www.ksuri.ch

## Zahnarzt

Gotthardstrasse 22, 041 887 12 12  
info@zahnarzt-anderstatt.ch  
www.zahnarzt-anderstatt.ch

## Betagten- und Pflegeheim Ursern

Parkstrasse 3, 041 888 70 10,  
betagtenheimursern@bluewin.ch,  
www.betagtenheimursern.ch

## Hebamme / Mütter- und Väterberatung

Gotthardstrasse 22, 041 874 77 55,  
martina.walker@spitexuri.ch,  
www.spitexuri.ch

## Spitex Uri Anderstatt

Gotthardstrasse 22, 041 871 04 04,  
info@spitexuri.ch, www.spitexuri.ch

## KITA

Paradies Kindertagesstätte Anderstatt,  
Gotthardstrasse 22, 041 810 31 13,  
kitaleitung@betreuungsparadies.ch,  
www.betreuungsparadies.ch

## Feuerwehr

Feuerwehr-Notruf 118

## Kommandant

Stefan Dahinden  
041 887 08 01, Mobile 079 638 11 54

## Abfallbeseitigung

### Gemeinde-Werkhof

Gemsstockstrasse 7, 041 887 19 02

## ZAKU

Eielen, 6468 Attinghausen,  
041 870 88 89, info@zaku.ch,  
www.zaku.ch

## Stromversorgung

Elektrizitätswerk Ursern, Rathaus,  
Gotthardstrasse 74, 041 888 77 77,  
info@ew-ursern.ch, www.ew-ursern.ch

## Tourismus und Verkehr

### Anderstatt-Urserntal Tourismus GmbH

Gotthardstrasse 2, 041 888 71 00,  
info@anderstatt.ch, www.anderstatt.ch

## SkiArena Anderstatt-Sedrun

Gotthardstrasse 110, 058 200 69 69,  
info@skiarena.ch, www.skiarena.ch

## Bahnhof

Matterhorn Gotthard Bahn, 027 927 77 07

## Korporation Ursern

Talkanzlei Rathaus, Gotthardstrasse 74,  
041 887 15 39,  
info@korporation-ursern.ch,  
www.korporation-ursern.ch

## Bürgergemeinde Anderstatt

Bürgerpräsident, Peter Danioli,  
Adlergasse 11, 041 887 00 34

## Landsgerichtspräsidium Ursern

Gerichtskanzlei, Gotthardstrasse 81,  
041 887 04 55,  
landgericht.ursern@ur.ch

## Kirche

### Pfarramt Anderstatt

Röm.-kath., Kirchgasse 7, 041 887 11 81,  
pfarrei.a.matt@bluewin.ch,  
www.seelsorgeursern.ch

## Landeskirche Uri

Evang.-ref., Sekretariat, Postfach 304,  
6460 Altdorf, 041 870 86 80,  
info@ref-uri.ch,  
www.kirchgemeinde-uri.ch

## Herausgeber

Gemeindeverwaltung Anderstatt  
Kirchgasse 10  
6490 Anderstatt  
Tel. 041 888 71 41  
gemeinde@anderstatt.ch

## Konzept, Gestaltung und Lektorat

tinto ag, Altdorf  
www.agentur-tinto.ch

## Nächste Ausgabe

Mai 2019

**Anderstatt**<sup>+</sup>  
EINWOHNERGEMEINDE

Energiestadt **Anderstatt**  
mit der Energie der Berge



# Anlässe

## OKTOBER

- MO** **Probe Cäcilienverein**  
Bodenschulhaus  
19.30 Uhr
- MI** **Bärnäscht, Kinderhort**  
Elternzirkel Ursern  
Dorfschulhaus  
9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)
- MI** **Gymnastik 60+**  
Bodenschulhaus, Aula  
15.30 – 16.30 Uhr  
(ausser Schulferien)
- DO** **Turnen für Frauen**  
Damen- und Frauenriege  
Bodenschulhaus, Turnhalle  
20 – 21 Uhr
- 25.** **Offene Dorfgemeinde**  
Bodenschulhaus  
19 Uhr
- 26.** **GV Feldmusik Andermatt**  
Gasthaus Tell  
20 Uhr
- 27.** **Woldmannli –  
traditioneller Umzug**  
13 Uhr
- Ländlertanzkurs,  
Ländlermusik und Tanz**  
Kulturkommission  
Bodenschulhaus, Aula  
ab 17 Uhr
- 28.** **Pfarreichilbi**  
Röm.-Kath. Pfarramt  
Pfarrkirche Andermatt  
9.30 Uhr
- 29.** **Mu-Ki / Va-Ki Turnen**  
Bodenschulhaus, Turnhalle  
17.15 – 18.15 Uhr
- 30.** **Mütter- und Väterberatung**  
Spitex Uri  
Gesundheitszentrum Ursern

## NOVEMBER

- MO** **Mu-Ki / Va-Ki Turnen**  
Bodenschulhaus, Turnhalle  
17.15 – 18.15 Uhr  
(ausser Schulferien)
- MO** **Probe Cäcilienverein**  
Bodenschulhaus  
19.30 Uhr
- MI** **Bärnäscht, Kinderhort**  
Elternzirkel Ursern  
Dorfschulhaus  
9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)
- MI** **Gymnastik 60+**  
Bodenschulhaus, Aula  
15.30 – 16.30 Uhr  
(ausser Schulferien)
- DO** **Turnen für Frauen**  
Damen- und Frauenriege  
Bodenschulhaus, Turnhalle  
20 – 21 Uhr
- 01.** **Allerheiligen (Feiertag) –  
Gräberbesuch**  
Röm.-Kath. Pfarramt  
Pfarrkirche Andermatt  
9.30 Uhr
- 06.** **GV Frauengemeinschaft  
Ursern**  
Hospental  
20 Uhr
- 07.** **Abfuhr Gartenabfälle**  
Strassensammlung ZAKU  
ab 7 Uhr
- 10.** **Speed-Metzgete**  
Höitröchner-Club  
Bodenschulhaus, Aula  
11 – 18 Uhr
- 10.** **Gottesdienste zu  
Elisabethenwerk**  
Frauengemeinschaft Ursern  
Pfarrkirche Andermatt
- 11.**
- 12.** **Kartonsammlung für  
Private**  
Werkhof Gemeinde, ZAKU  
13 – 18 Uhr
- 15.** **Vitamin K – Treffpunkt  
kleine Oase**  
Kaffee, Kuchen, Kreuzwort-  
rätsel, Kartenspiel  
Ev.-Ref. Kirche  
14 – 16 Uhr
- 17.** **Hobby-, Handwerk- und  
Kunst-Ausstellung**  
Feldmusik Andermatt  
Mehrzweckhalle
- 18.**
- Tombola**  
Samariterverein Ursern  
Bodenschulhaus, Aula
- 21.** **Abfuhr Gartenabfälle**  
Strassensammlung ZAKU  
ab 7 Uhr
- Weihnachtsbasteln mit  
Kaffeestube**  
Elternzirkel Ursern  
Bodenschulhaus  
13.30 – 17 Uhr
- 24.** **Tag der offenen Tür**  
Senioren- und Gesundheits-  
zentrum Ursern  
13.30 Uhr – 17.30 Uhr
- 25.** **Eidg. Volksabstimmung**  
10 – 12 Uhr
- Ewigkeitssonntag Gottes-  
dienst mit Orgelmusik**  
Ev.-Ref. Kirche  
19 Uhr
- 27.** **Mütter- und Väterberatung**  
Spitex Uri  
Gesundheitszentrum Ursern
- 28.** **Theateraufführung**  
Theaterverein  
Bodenschulhaus, Aula

# Anlässe

## DEZEMBER

<b>MO</b>	<b>Mu-Ki / Va-Ki Turnen</b> Bodenschulhaus, Turnhalle 17.15 – 18.15 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MO</b>	<b>Probe Cäcilienverein</b> Bodenschulhaus, Aula 19.30 Uhr
<b>MI</b>	<b>Bäränäscht, Kinderhort</b> Elternzirkel Ursern Dorfschulhaus 9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b>	<b>Gymnastik 60+</b> Bodenschulhaus, Aula 15.30 – 16.30 Uhr (ausser Schulferien)
<b>DO</b>	<b>Turnen für Frauen</b> Damen- und Frauenriege Bodenschulhaus, Turnhalle 20 – 21 Uhr
<b>01.</b>	<b>Weihnachtsmarkt</b> Andermatt-Ursental Tourismus GmbH
<b>01.</b> – <b>02.</b>	<b>Biathlon Swiss Cup</b> Skiclub Gotthard-Andermatt ASSA Realp
	<b>Theateraufführungen</b> Theaterverein Bodenschulhaus, Aula
<b>01.</b> – <b>24.</b>	<b>Adventsfenster</b> Elternzirkel Ursern täglich beleuchtet ab 17.30 Uhr
<b>02.</b>	<b>Krankensalbung</b> Röm.-Kath. Pfarramt Pfarrkirche Andermatt 16.30 Uhr
<b>06.</b>	<b>St. Nikolauszug vom Gurschenwald</b> und anschliessend Besuch der Kinder 18 Uhr
<b>07.</b>	<b>St. Nikolaus besucht die Kinder</b> 18 Uhr
<b>08.</b>	<b>Maria Empfängnis</b> Feiertag
	<b>Firmung</b> Röm.-Kath. Pfarramt Pfarrkirche Andermatt 10 Uhr

<b>08.</b>	<b>Ökum. Krippenspiel</b> im Anschluss Adventsfenster, Kuchen und Punsch Ev.-Ref. Kirche 18 Uhr
<b>12.</b>	<b>Rorate-Gottesdienst mit anschliessendem Frühstück</b> Frauengemeinschaft Ursern Pfarrkirche Andermatt und Aula 7 Uhr
	<b>Kath. Kirchgemeinde- versammlung</b> Röm.-Kath Pfarramt Seminarort Bernhard 20 Uhr
<b>14.</b>	<b>Blutspendeaktion</b> Samariterverein Ursern Bodenschulhaus, Aula
<b>16.</b>	<b>Adventskonzert</b> Kulturkommission Pfarrkirche Andermatt 17 Uhr
<b>18.</b>	<b>Mütter- und Väterberatung</b> Spitex Uri Gesundheitszentrum Ursern
<b>22.</b>	<b>SL-Skirennen Gurschen</b> Skiclub Gotthard Andermatt
<b>22.</b> – <b>06.01.</b>	<b>Weihnachtsferien</b> <b>Kreisschule Ursern</b>
<b>24.</b>	<b>Weihnachtsgottesdienste</b> Röm.-Kath. Pfarramt Pfarrkirche Andermatt 17 Uhr und 23 Uhr
<b>25.</b>	<b>Ev.-Ref. Weihnachtsgottesdienst</b> mit Abendmahl, Orgel und Violine Ev.-Ref. Kirche 19 Uhr
<b>26.</b>	<b>Weihnachtskonzert</b> Kulturkommission Pfarrkirche Andermatt 17 Uhr
<b>26.</b> – <b>06.01.</b>	<b>«Schnee Steine Sommer Staub»</b> Sonderausstellung im Talmuseum Ursern täglich von 16 – 18 Uhr, (ausgenommen 01.01.19)
<b>27.</b> – <b>28.</b>	<b>Theateraufführungen</b> Theaterverein Bodenschulhaus, Aula

## JANUAR

<b>MO</b>	<b>Mu-Ki / Va-Ki Turnen</b> Bodenschulhaus, Turnhalle 17.15 – 18.15 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MO</b>	<b>Probe Cäcilienverein</b> Bodenschulhaus, Aula 19.30 Uhr
<b>MI</b>	<b>Bäränäscht, Kinderhort</b> Elternzirkel Ursern Dorfschulhaus 9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b>	<b>Gymnastik 60+</b> Bodenschulhaus, Aula 15.30 – 16.30 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b> – <b>SO</b>	<b>«Schnee Steine Sommer Staub»</b> Sonderausstellung im Talmuseum Ursern 16 – 18 Uhr (ausgenommen Feiertage)
<b>DO</b>	<b>Turnen für Frauen</b> Damen- und Frauenriege Bodenschulhaus, Turnhalle 20 – 21 Uhr
<b>01.</b>	<b>Jägerlotto</b> Jägerverein Ursern Bodenschulhaus, Aula
<b>25.</b>	<b>Kindergottesdienst</b> Kapelle St. Wendelin Treffpunkt 17.45 Uhr beim Seminarort Bernhard
<b>26.</b>	<b>Urner RS-Meisterschaften Alpin</b> Skiclub Gotthard Andermatt

# FEBRUAR

MO

**Mu-Ki / Va-Ki Turnen**  
Bodenschulhaus, Turnhalle  
17.15 – 18.15 Uhr  
(ausser Schulferien)

MO

**Probe Cäcilienverein**  
Bodenschulhaus, Aula  
19.30 Uhr

MI

**Bäränäscht, Kinderhort**  
Elternzirkel Ursern  
Dorfschulhaus  
9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)

MI

**Gymnastik 60+**  
Bodenschulhaus, Aula  
15.30 – 16.30 Uhr  
(ausser Schulferien)

MI

**«Schnee Steine Sommer  
Staub»**  
Sonderausstellung im  
Talmuseum Ursern  
16 – 18 Uhr  
(ausgenommen Feiertage)

—

SO

DO

**Turnen für Frauen**  
Damen- und Frauenriege  
Bodenschulhaus, Turnhalle  
20 – 21 Uhr

05.

**St. Agatha**  
Gemeindefeiertag

10.

**Eidg. Volksabstimmung**  
10 – 12 Uhr

19.

**Abendlicher Fondue-/  
Schlittelpausch am  
Nätschen**  
Frauengemeinschaft Ursern

23.

**Fasnachts-/Sportferien  
Kreisschule Ursern**

—

10.03.

28.

**Schmutziger Donnerstag**  
Fasnachtsumzüge  
5 Uhr und 14 Uhr

# FÜR SENIOREN

## Jassen

November bis Mai  
jeden Montag  
13.30 Uhr  
Seminarort Bernhard

## Singen

jeden 1. Dienstag im Monat  
14.30 Uhr  
Seniorenzentrum Ursern

## Kontaktessen

jeden 1. Dienstag im Monat  
11.30 Uhr  
Seniorenzentrum Ursern

## Gymnastik 60+

jeden Mittwoch  
15.30 – 16.30 Uhr  
(ausser Schulferien)  
Bodenschulhaus, Aula

## Gebets- und Gesprächs- möglichkeiten

Röm.-Kath. Pfarramt  
jeden Mittwoch  
10.15 Uhr  
Seniorenzentrum Ursern

## Beratung in Altersfragen

Pro Senectute Uri  
11.10. / 08.11. / 13.12.  
8 – 17 Uhr  
Gemeindeverwaltung  
Andermatt

## Kosmetische Fusspflege

11.10. / 15.11. / 13.12.  
Seniorenzentrum Ursern  
Luzia Regli  
Anmeldung unter  
Tel. 041 887 03 55

## Diverses

### Preisjassen

Seniorenteam  
29.10. / 13.30 Uhr  
Altkirch

### Krankensalbung

Röm.-Kath. Pfarramt  
30.11. / 16.30 Uhr  
Seniorenzentrum Ursern

### Kath. Kirchgemeinde- versammlung

Röm.-Kath. Pfarramt  
12.12. / 20 Uhr  
Seminarort Bernhard

### Weihnachts Kaffeekränzli

Seniorenteam  
15.12. / 14 – 17 Uhr  
Bodenschulhaus, Aula

### Fasnachts Lotto

Seniorenteam  
05.03. / 12 Uhr Mittagessen  
Hotel Schweizerhof

### Seppli-Essen

Seniorenteam  
19.03. / 11.30 Uhr  
Hotel Sonne

### Fahrt ins Blaue

Seniorenteam  
23.05.

# Anlässe

## MÄRZ

<b>MO</b>	<b>Mu-Ki / Va-Ki Turnen</b> Bodenschulhaus, Turnhalle 17.15 – 18.15 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MO</b>	<b>Probe Cäcilienverein</b> Bodenschulhaus, Aula 19.30 Uhr
<b>MI</b>	<b>Bäränäscht, Kinderhort</b> Elternzirkel Ursern Dorfschulhaus 9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b>	<b>Gymnastik 60+</b> Bodenschulhaus, Aula 15.30 – 16.30 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b> – <b>SO</b>	<b>«Schnee Steine Sommer Staub»</b> Sonderausstellung im Talmuseum Ursern 16 – 18 Uhr (ausgenommen Feiertage)
<b>DO</b>	<b>Turnen für Frauen</b> Damen- und Frauenriege Bodenschulhaus, Turnhalle 20 – 21 Uhr
<b>04.</b>	<b>Gidelmontag</b> Fasnachtsumzug 14 Uhr
<b>10.</b>	<b>Besuch der Operette in Arth</b> Frauengemeinschaft Ursern
<b>19.</b>	<b>St. Josef</b> Feiertag

## APRIL

<b>MO</b>	<b>Mu-Ki / Va-Ki Turnen</b> Bodenschulhaus, Turnhalle 17.15 – 18.15 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MO</b>	<b>Probe Cäcilienverein</b> Bodenschulhaus, Aula 19.30 Uhr
<b>MI</b>	<b>Bäränäscht, Kinderhort</b> Elternzirkel Ursern Dorfschulhaus 9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b>	<b>Gymnastik 60+</b> Bodenschulhaus, Aula 15.30 – 16.30 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b> – <b>SO</b>	<b>«Schnee Steine Sommer Staub»</b> Sonderausstellung im Talmuseum Ursern 16 – 18 Uhr (ausgenommen Feiertage, bis 20.04.)
<b>DO</b>	<b>Turnen für Frauen</b> Damen- und Frauenriege Bodenschulhaus, Turnhalle 20 – 21 Uhr
<b>05.</b>	<b>Suppentag</b> Frauengemeinschaft Ursern Bodenschulhaus, Aula
<b>12.</b>	<b>Kindergottesdienst Ostern</b> Seminarort Bernhard 18 Uhr
	<b>Kath. Kirchgemeindeversammlung</b> Röm.-Kath. Pfarramt Seminarort Bernhard 20 Uhr
<b>19.</b>	<b>Karfreitag</b> Feiertag
<b>19.</b> – <b>05.05.</b>	<b>Frühlingsferien Kreisschule Ursern</b>
<b>22.</b>	<b>Ostermontag</b> Feiertag
	<b>Ostereiersuche</b> Andermatt-Ursertal Tourismus GmbH
<b>28.</b>	<b>Weisser Sonntag</b> Röm.-Kath. Pfarramt Pfarrkirche Andermatt 10 Uhr

## MAI

<b>MO</b>	<b>Probe Cäcilienverein</b> Bodenschulhaus, Aula 19.30 Uhr
<b>MI</b>	<b>Bäränäscht, Kinderhort</b> Elternzirkel Ursern Dorfschulhaus 9 – 11 Uhr (ausser Schulferien)
<b>MI</b>	<b>Gymnastik 60+</b> Bodenschulhaus, Aula 15.30 – 16.30 Uhr (ausser Schulferien)
<b>DO</b>	<b>Turnen für Frauen</b> Damen- und Frauenriege Bodenschulhaus, Turnhalle 20 – 21 Uhr
<b>11.</b>	<b>Unterhaltungskonzert</b> Feldmusik Andermatt Bodenschulhaus, Aula 20 Uhr
<b>17.</b>	<b>Blutspendeaktion</b> Samariterverein Ursern Bodenschulhaus, Aula
<b>19.</b>	<b>Eidg. Volksabstimmung</b> 10 – 12 Uhr
<b>22.</b>	<b>Besuch Wochenmarkt in Luino</b> Frauengemeinschaft Ursern
<b>30.</b>	<b>Auffahrt</b> Feiertag